

Erneut Abschiebung wegen Behördenpanne

München. Die bayerischen Behörden haben einen uigurischen Asylbewerber wegen einer bürokratischen Panne trotz laufenden Verfahrens nach China abgeschoben. Der 23jährige wurde am 3. April in ein Flugzeug nach Beijing gesetzt, obwohl über seinen Asylfolgeantrag noch nicht entschieden war. Das geht aus der Antwort von Innenminister Joachim Herrmann (CSU) auf eine Anfrage der Grünen-Bundestagsabgeordneten Margarete Bause hervor, wie der *Bayerische Rundfunk* am Montag berichtete. Bause betonte, das Auswärtige Amt müsse den Mann finden und zurückholen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/337409.erneut-abschiebung-wegen-behoerdenpanne.html>